

Geodaten sind digitale Informationen mit Raumbezug. Ihre Bedeutung ist enorm für das ökonomische, gesellschaftliche oder private Leben. Gefordert sind offene Daten für jedermann, Geo-Datengrundbestand und Geoservices über Landesgrenzen. „Apps für Geodaten“ sind millionenfach im Umlauf, finden sich auf jedem Smartphone, Tablet oder PC und nutzen global vernetzte Geodateninfrastrukturen. Präzise operative Ortsbestimmung mit GNSS und Geo-Fernerkundung enthalten Attribute zu Raum und Zeit beobachteter Ereignisse. Verknüpfungen von Information und Position liefern Inhalt und Dimension komplexer Lebensumfelder als multiple digitale Umweltmodelle in neuer Qualität. „Geodaten und Raum“ schaffen Handlungsspielraum für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Privatbereiche. Analysen komplexer Abläufe in allen Dimensionen und Spektren sind möglich. Differenzdaten, Algorithmen, künstliche Intelligenz und Daten in der Cloud ermöglichen Strategien für dezentrale Fertigung, Verkehrs- oder Umweltprojekte. Sie sind zukunftsorientiert, beleben Technik, Technologie, Dienstleistungen und Erzeugnisse weltweit und nachhaltig.

Workshops in zwei Parallelveranstaltungen

Block 1	Block 2
<p>Geodaten und Umwelt-Modellierung</p> <p>3D-Echtzeitrassierung mit öffentlichen Daten; Dipl.-Ing. Ingolf Leithoff, Dipl.-Inf. (FH) Ronny Kubik, M.Sc., QLX GmbH Zwickau</p> <p>KOMMSVZ - kommunales Straßen- u. Wegeverzeichnis; Dipl.-Ing. Christian Fietz, BTFIETZ GmbH, Geo MV</p> <p>Weiterentwicklung in der E-Government-Basiskomponente Geodaten; Andreas Hergert, Staatsbetrieb GeoSN, Dresden</p> <p>Modellierung mit künstlicher Intelligenz; Samuel Kost, Doktorand, Professur Geoinformatik, TU Bergakademie Freiberg</p> <p>Anfragen und Diskussion zum jeweiligen Vortragsblock</p> <p><i>Besuch Firmenausstellung, Kaffeepause 14.30 - 15.00 Uhr</i></p> <p>Digitale Agenda und Geodaten der Cloud</p> <p>15.00 Statement des Preisträgers „GIS-Award 2016“ sächsischer GI-Unternehmen, NN</p> <p>15.15 Open Data bereitstellen und nutzen; Stefan Herrmann, Esri Deutschland</p> <p>15.40 Digitalisierung mit LEFIS zur Förderung des ländlichen Raumes; Dr. Anja Wagner, Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg</p> <p>16.05 Diskussion und Schlusswort</p> <p><i>Tagungsausklang mit Imbiss 16.15 - 16.45 Uhr</i></p>	<p>Monitoring, Sensorik und Algorithmen</p> <p>13.00 Synergetische Nutzung von optischen und SAR-Daten für Landbedeckungsprodukte; Dipl.-Geogr. Tanja Riedel, Institut für Geographie, Universität Jena</p> <p>13.20 Sichtbarmachung von Änderungen im Starkregenverhalten in Sachsen; Dr. Johannes Franke Landesamt LfULG, Dresden</p> <p>13.40 Datenaktualisierung mit Sentinel-2; Dipl.-Geogr. Johann Sehner, IABG, Geodaten Factory Dresden</p> <p>14.00 Baumerkennung mit Laser-Scanner-Daten; Dr. Berthold, Lehmann + Partner GmbH</p>

Veranstaltungsort

Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden



Veranstaltungshinweise

Teilnehmerkreis
Mobile Bürger, Akteure, Entscheidungsträger und Interessenten der Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

Teilnahmegebühr
Komplexer Kostenbeitrag 100 € für beide Tage mit Tagungsunterlagen und Catering gegen Rechnung.

Anmeldung
bis 25. 1. 2016 online unter www.gdi-sachsen.de oder mit beiliegendem Anmeldeformular.

Agenda: Geodaten und Raum

- 8.30 Registrierung, Tagungsunterlagen
- 9.00 Eröffnung des 13. Sächsischen GIS-Forums
Open Data und Geo-Grunddatenbestand
- 9.10 Allgemeingut Geodaten - Open Data mit freier Verfügbarkeit für jedermann; Rolf-Werner Welzel, Geschäftsführer Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg
- 9.40 3D-Webvisualisierung von Planungsdaten; Gerald Graf, Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg
- 10.10 Umweltbeobachtung mit (Geo)daten - Analysen, Trends und Konzepte; Dr.-Ing. habil. Uwe Müller, Abteilungsleiter Wasser, Boden, Wertstoffe, Landesamt LfULG, Dresden
- 10.40 Open (Geo-) Data Strategie des Freistaates Sachsen; MR Gerold Werner, Sächsisches Staatsministerium des Innern
- 11.10 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock
Vergabe des GIS-Award 2016 des GDI Sachsen® Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung
- 11.20 Kurzvorstellung von Ergebnissen zur Preisverleihung „GIS-Award 2016“
Besuch der Firmenausstellung und Mittagspause 11.30 - 13.00 Uhr

Alternative zur online-Anmeldung

GDI-Sachsen e.V.
c/o M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH
Buchenstraße 16 b, 01097 Dresden

Ihr Ansprechpartner:
Herr Eckhard Topel



Fax: (0351) 898 1920
E-Mail: gdi-sachsen@moss.de

Absender:

Firma / Institution

Abteilung

Name
Teilnehmer

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Ich melde mich verbindlich

zum GIS-Forum am 27.01.2016

und zum Technischen Workshop
am 26.01.2016 in Dresden an.

Name, Vorname

Ort, Datum, Unterschrift

GDI-Sachsen - die Initiative für Sachsen

Zur Jahresmitte 2002 starteten Vertreter der IT- und Geoinformationswirtschaft sowie des freien Berufs eine Initiative für Sachsens GDI, schrieben am 14. 9. dem Ministerpräsidenten, hatten ein Treffen im sächsischen Innenministerium und gründeten am 5. 12. 2002 den Verein Geo-Daten-Infrastruktur Sachsen e.V. | GDI SN

Hauptziele und Aufgaben (Satzung GDI SN § 3)

Schaffung komplexer Rahmenbedingungen für sichere, funktionelle, zukunftsorientierte Geodateninfrastrukturen mit Zugriff über elektronische Netzwerke, Internet-Technologien, Interaktionen unter Bedingungen des Freistaates.

Initiierung und Bündelung politischer, technologischer und institutioneller Maßnahmen eines verfügbaren Gesamtsystems abgestimmter Elemente, Methoden, Technologien, Standards, finanzieller und personeller Ressourcen.

Beförderung der Transparenz vorhandener Geodaten und Sicherung von Grundlagen zur effektiven Anwendung nach Anforderungen der Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung.

Ihre Ansprechpartner

Vorstand des GDI Sachsen e.V. | GDI SN

Horst Lilienblum	Vorstandsvorsitzender
Uwe Bernhardt	stellv. Vorstandsvorsitzender
Bernd Torchala	Schatzmeister
Fred Mitzkatis	Schriftführer
Gert T. Lilienblum	Geschäftsstelle GDI SN
Hubertus Kraus	Marketing & Organisation
Jens Opitz	Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt

GDI-Sachsen e.V., Josef-Hegenbarth-Weg 1,
01326 Dresden, Tel. / Fax: (0351) 214 99 50 / 40
www.gdi-sachsen.de info@gdi-sachsen.de

13. Sächsisches GIS-Forum des GDI Sachsen e.V.

Geodaten und Raum



Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden

27. Januar 2016



**Vortagesveranstaltung
13. Sächsisches GIS-Forum
des GDI-Sachsen e.V.**

**Technischer Workshop
“Apps für Geodaten“**



Internationales Congress Center Dresden
Devrientstraße 10-12 / Ostra-Ufer 2
01067 Dresden

26. Januar 2016

13.50 Registrierung / Tagungsunterlagen

14.10 Eröffnung des Workshops - Auftaktveranstaltung
zum 13. Sächsischen GIS-Forum des GDI SN

Moderation: GDI SN

14.15 Interoperabilitätsrahmen für Geodaten;
Stephan Mäs, Wiss. Mitarbeiter, Professur für Geo-
informationssysteme, Techn. Universität Dresden

14.45 Web App für die Bodenschutzkalkulation in Sachsen -
Integration eines Planungsmoduls; Beate Graichen,
Sachsenforst

15.15 Indoor-Positionsbestimmung und -Navigation
am Beispiel des Flughafens Frankfurt;
Tobias Donaubauer, infsoft GmbH, Großmehring

15.45 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock

Pause 16.00 - 16.15 Uhr

16.15 gl-move mobile; Hans-Martin Krausmann,
ARC-GREENLAB GmbH, Berlin

16.45 Mobiles Geoportal Sachsen; Lars Gerkowski,
Staatsbetrieb GeoSN, Dresden

17.15 Anfragen und Diskussion zum Vortragsblock

17.30 Uhr - Ende des Workshops

Nachlese mit Erfahrungsaustausch zu GDI-Aktivitäten,
Begrüßung der Referenten für das 13. Sächsische
GIS-Forum des GDI SN am 27. 1. 2016

Kleines Stehbankett bis ca. 18.00 Uhr